

# **GIT** SICHERHEIT

MAGAZIN FÜR SAFETY UND SECURITY



Titelthema Seite 60:

## Effizienz und Sicherheit auf kleinstem Raum

Kompakte Sicherheitslösungen in der industriellen Automatisierung

### VERBÄNDE

Branka Bernges über Gefährdungslage und Ausbildung s. 8

### VERTEIDIGUNG

Euro Defence Messe parallel zur Security Essen ab S. 14

### BRANDSCHUTZ

Digitalisierungs-Richtlinien s. 54

### SAFETY

VDMA-Einheitsblatt 24994 s. 68

### STEIGTECHNIK

Produktvergleich S. 74



VIP:  
**Andreas  
Maack**

S. 82

### HEFT IM HEFT

**GIT SICHERHEIT**



**KRITIS**  
ab S. 18

Ausgabe  
ONLINE  
lesen:



**WILEY**



Die E-Bulb von Job schützt 576 LED-Cabinets der vier LED-Wände im Marktplatz im Sicherheitsbereich des Flughafens Berlin Brandenburg

## GERÄTEINTEGRIERTER BRANDSCHUTZ

# Auf dem Schirm

## Geräteintegrierter Brandschutz am Flughafen Berlin Brandenburg

Der Flughafen Berlin Brandenburg (BER) ist mit seinen rund 23,1 Millionen Fluggästen (2023) und 176.649 Flugbewegungen (2023) der drittgrößte Flughafen Deutschlands. In seinen LED-Wänden im Shoppingbereich nutzt er geräteintegrierte Brandschutzlösungen von Job.

Flughäfen sind aufgrund der großen Anzahl an Menschen, die täglich den Flughafen nutzen, kritische Infrastrukturen, zum anderen aber ein wichtiger Ort für Werbetreibende. Werbeeinnahmen stellen eine wichtige Einnahmequelle für die Flughafenbetreiber dar. Allerdings müssen die Werbeträger – insbesondere LED-Wände, Monitore und Bildschirme – den hohen Anforderungen u.a. an Brandschutz an Flughäfen erfüllen.

Über dem Marktplatz – dem Shoppingbereich des BER hinter den Sicherheitskontrollen – wurden vier neue LED-Wände installiert. Dank integrierter Brandschutzlösung von Job erfüllen sie die neuesten Sicherheits- und Brandschutzbestimmun-

gen. Auf den LED-Screens, die in Zweierpaaren von der Decke hängen, werden nun Werbung und Informationen des Flughafens gezeigt. Durch die beeindruckende Größe gelten die Screens als spektakulärste Werbefläche des gesamten Flughafengeländes. „Durch geräteintegrierten Brandschutz“, so Werner Green vom BER, „konnten wir dieses Projekt leichter realisieren“.

### Schont die Elektronik

Die vier LED-Wände bestehen aus insgesamt 576 LED-Cabinets. Diese sind mit Job E-Bulbs ausgestattet, wodurch sie bestmöglich vor einer Brandentstehung im Inneren der Cabinets geschützt sind. Der E-Bulb löst bei einer festgelegten Temperatur aus und löscht so entstehende Brände.

Dank der rückstandsfreien Löschflüssigkeit bleibt die restliche Elektronik verschont. Dadurch werden Ressourcen sowie Zeit und Kosten für die Reparatur gespart. Zudem ermöglicht dieser integrierte Brandschutz (gegen Brände von innen) im Zusammenspiel mit äußeren Gerätemaßnahmen (gegen Brände von außen) die Installation von elektrischen Geräten auch in sensiblen Bereichen. Dazu zählen beispielsweise Flucht- und Rettungswege mit viel Personenverkehr. **GIT**



Job GmbH

[www.job-group.com](http://www.job-group.com)